

Inhaltsübersicht

Inhaltsübersicht	V
Abkürzungen	IX

Erstes Kapitel

Die totale Erfassung und Vorbereitung des deutschen Volkes auf den Krieg

1. Das geheime Reichsverteidigungsgesetz vom 4. September 1938	1
2. Die Einbeziehung der Bevölkerung im Deutschen Reich in die Vorbereitung auf den Krieg	6
3. Die Sicherstellung des Kräftebedarfs für Aufgaben der Reichsverteidigung	12
4. Verstärkter Einsatz der weiblichen Jugend; Pflichtjahr für Mädchen	15
5. Einrichtungen und Maßnahmen im Dienst der Reichsverteidigung	19
6. Die Propagierung des Wehrgedankens, die vor- und nachmilitärische Wehrerziehung	28
7. Die Jugenddienstpflicht in der Hitlerjugend	49
8. Die SS-Verfügungstruppe	54
9. Der Reichsarbeitsdienst	94
10. Der Arbeitsdienst für die weibliche Jugend	131

Zweites Kapitel

Der weitere Aufbau und die Organisation der Wehrmacht

1. Die Vorbereitung der Wehrmacht auf den Krieg; Mobilmachungsplanungen und -maßnahmen	141
2. Die Spitzengliederung der Wehrmacht	156
3. Das Heer von Februar 1938 bis August 1939	171
4. Die Befehlsbefugnisse im Heer	187
5. Die Kriegsmarine von Februar 1938 bis August 1939	224
6. Die Befehlsbefugnisse in der Kriegsmarine	230
7. Die Luftwaffe von Februar 1938 bis August 1939	240
8. Die Befehlsbefugnisse in der Luftwaffe nach der Umgliederung ab 1. Februar 1939	248
9. Exkurs: Deutsche Truppen im spanischen Bürgerkrieg 1936–1939. Die Legion Condor	257
10. Die Eingliederung des österreichischen Bundesheeres in die deutsche Wehrmacht	263
11. Übernahme von sudetendeutschen Soldaten der tschechoslowakischen Wehrmacht in die deutsche Wehrmacht	269
12. Wehrmacht und Sudetendeutsches Freikorps	270

Drittes Kapitel

Die personelle Ergänzung der Wehrmacht

1. Ersatzbedarf und Ergänzung der Wehrmachtteile	273
2. Einstellung besonderer Personengruppen in die Wehrmacht	274
3. Die Erfüllung der aktiven Dienstpflicht	277
4. Freiwilliger Eintritt in die Wehrmacht	278
5. Übungen und kurzfristige Ausbildung in der Wehrmacht	279

Viertes Kapitel

Die Dienstbedingungen und Rechtsverhältnisse der Wehrmachtangehörigen sowie der Angestellten und Arbeiter der Wehrmacht

1. Die Offiziere	283
2. Die Musikinspizienten und Musikmeister	291
3. Die Unteroffiziere	292
4. Die Wehrmachtbeamten	296
5. Die Angestellten und Arbeiter der Wehrmacht	301

Fünftes Kapitel

Innerer Dienst

1. Wehrmacht und Nationalsozialismus	305
2. Seelsorge in der Wehrmacht	309
3. Orden und Ehrenzeichen	317
4. Heiratsordnung	319
5. Flaggen, Fahnen und Standarten; Hoheitszeichen der Wehrmacht	320
6. Standortdienstvorschriften; besondere Vorkommnisse	323
7. Grußpflichten, Ehrenbezeugungen	327
8. Anrede der Vorgesetzten	330

Sechstes Kapitel

Disziplin und Rechtspflege

1. Die Militärgerichtsbarkeit und das militärische Sonderstrafrecht	333
2. Das Disziplinarstrafrecht	338
3. Die Ehrengerichtsbarkeit der Offiziere	341
4. Das besondere Dienststrafrecht für die Wehrmachtbeamten	343
5. Die Beschwerdeordnung	344
6. Die Überweisung von Soldaten in Sonderabteilungen	345

Siebentes Kapitel

Gebührnisse, Fürsorge und Versorgung, Fachschulwesen

1. Die Abfindung der Soldaten und Wehrmachtbeamten	347
2. Die Fürsorge und Versorgung für die Angehörigen der Wehrmacht und ihre Hinterbliebenen	349

3. Die Berufsausbildung der langdienenden Unteroffiziere und Mannschaften auf den Fachschulen der Wehrmacht	355
---	-----

Anhang

Zeittafel vom 5. Februar 1938 bis 31. August 1939 (Daten zur deutschen Wehrverfassung und Wehrgeschichte, unter Einschluß der SS, des Reichsarbeitsdienstes und anderer paramilitärischer Verbände)	359
Personenregister	397
Sachregister	403